

# Ade zur guten Nacht

T/M: Volkslied, um 1848  
 S: Karl Marx (1897–1985)  
 Klavierbearbeitung: Klaus Brecht (\*1953) 2013

S  
A

1. A - de zur gu - ten Nacht, jetzt wird der Schluss ge - macht, dass  
 2. Es trau - ern Berg und Tal, wo ich viel tau - send - mal bin  
 3. Das Brunn - lein rinnt und rauscht wohl dort am Hol - der - strauch, wo  
 4. Die Mäd - chen in der Welt sind fal - scher als das Geld mit

M

E♭ B♭7 E♭ Gm/B♭ Cm B♭/D E♭ Fm E♭/G B♭/D E♭

5

1. ich muss schei - den.  
 2. drü - ber ge - gan - gen.  
 3. wir ge - ses - sen.  
 4. ih - rem Lie - ben.

1. ich muss schei - den.  
 2. drü - ber gan - gen.  
 3. wir ge - ses - sen.  
 4. ih - rem Lie - ben.

Im Som - da Klee, im  
 Das hat rit g'macht, hat  
 Wie r cken - schlag, da  
 A - zu. - ten Nacht, jetzt

E♭/G Fm B♭ E♭ A♭ Fm7

9

1. Win - t hnee, da komm ich wie - der.  
 2. mich z. bracht mit gro - ßem Ver - lan - gen.  
 3. Herz lag, das hast du ver - ges - sen.  
 4. wird e - macht, dass ich muss schei - den.

E♭/G E♭ Cm7 Fm B♭ E♭

